

Hans-Heinrich Sander Niedersächsischer Minister für Umwelt und Klimaschutz

An die Teilnehmer der Gebietskooperationen

-über die Leitungen -

Januar 2010

Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie in Niedersachsen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landesregierung hat die niedersächsischen Beiträge für die Maßnahmenprogramme der Flussgebietseinheiten Rhein, Ems, Weser und Elbe am 3. November verabschiedet. Sie wurden am 22. Dezember 2009 zusammen mit den Beiträgen zu den Bewirtschaftungsplänen veröffentlicht. Damit wurden die gesetzlich vorgegebenen Fristen in Niedersachsen eingehalten. Dass dies in Niedersachsen trotz des engen Fristenplans der Wasserrahmenrichtlinie möglich war, ist insbesondere ein Verdienst der Arbeit in den Gebietskooperationen. Hierfür möchte ich Ihnen meinen ausdrücklichen Dank aussprechen. Ich bitte die Leitungen der Kooperationen, diesen Dank an alle Mitwirkenden weiterzugeben.

In den nächsten Jahren wird es nun darauf ankommen, die Programme in praktische Maßnahmen umzusetzen und damit messbare Erfolge zu erzielen. Mit der Verabschiedung des Landeshaushaltes 2010 hat der Landtag dafür eine wichtige Grundlage geschaffen. In den nächsten Jahren werden erhebliche Landesmittel zur Verbesserung der Gewässer bereitgestellt. Nach wie vor gilt in Niedersachsen der Grundsatz, dass Maßnahmen zur Verbesserung des Zustands der Fließgewässer und des Grundwassers auf Freiwilligkeit beruhen sollen. Daher wird es darauf ankommen, auch ein entsprechend hohes Antragsaufkommen zu erzeugen. Ich bitte Sie, dies in Ihrem Einwirkungsbereich entsprechend zu kommunizieren, damit die zur Verfügung stehenden Mittel auch tatsächlich eingesetzt werden können. Hierzu werde ich mich mit einem gesonderten Schreiben an die sich abzeichnenden Träger der in den Gebietskooperationen zusammengetragenen Maßnahmenvorschläge wenden.

Mit freundlichen Grüßen

M. H. Landes

Archivstraße 2 30169 Hannover

Telefon 0511 120-3301 Fax 0511 120-3199 E-Mail hans-heinrich.sander@ mu.niedersachsen.de